

Kinderzettel

Statt besonderer Anzeige.

Gestern abend entschlief sanft nach schwerem Leiden unsere
herzensgute Mutter, Grossmutter, Schwester und Schwägerin

Frau Geheimrat

Mina Haberkorn

geb. Emmelius

im Alter von 62 Jahren.

Giessen und Oppenheim,
den 17. Februar 1916.

In tiefer Trauer:

Carl Haberkorn
Clara Wolff, geb. Haberkorn
Hans Wolff, Gr. Kreisrat
Hans Carl Wolff
Elisabeth Wolff.

Blumenspenden sind nicht im Sinne der Verstorbenen. Die Einäscherung
findet in der Stille statt.

Todes-Anzeige.

Heute morgen entschlief sanft nach langem, schwerem
Leiden unsere liebe Schwiegermutter, Grossmutter, Ur-
grossmutter und Tante

Frau Anna Marg. Gilbert Ww.

geb. Rinn

im Alter von 87 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Familie Gilbert
Familie Beppler
Philipp Löber
Familie Rinn.

Heuchelheim, den 17. Februar 1916.

Die Beerdigung findet Samstag, mittags um 1 Uhr, vom Sterbe-
hause, Sandweg 30, aus statt.

Zur Konfirmation u. Kommunion

empfehlen wir:

Fertige Kleider

zu M. 15.00, 18.00,
21.00, 23.00, 27.00

Mit kleinem Preisaufschlag fertigen wir die Kleider auch nach Maß an

Große Auswahl in 1053a

Kleiderstoffen, Besätzen und Zutat

Zur Selbstanfertigung halten wir **Ullstein-Schnittmuster**
in allen Grössen vorrätig

Für Knaben

Oberhemden, Vorhemden,
Kragen, Manschetten, Taschen-
tücher, Handschuhe, Hüte, Hosenträger und Krawatten

Gebr. Imheuser

Marktplatz
9-10

Sämtliche Kindermehle
wie Nestle, Kufeke, Maf-
lers, Infantina, Kaisers
kondensierte Milch

Milchzucker "a"
garant. rein, den Vor-
schriften des deutschen
Arzneibuchs entspr.
Da grösster Absatz,
kaufen Sie bei mäs-
sigen Kindernähr-
mitteln stets feisch!

Ferner empfehle:
Milchflaschen, Säuger,
Ringsauger, Beissringe,
Veilchenwurz, Bades-
salze, Badethermometer,
Wundpuder, Wundcreme
Original-Soxhlet-Apparate

Medizinal-Drogerie
zum Kreuzplatz
Otto Winterhoff, Kreuzpl. 9

Weisse Salmiakschmierseife
in Stücken a 50 u. 100 Pfd., auch
in Brei von 10, 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90, 100 Pfd., in
Fettlosungsmittel, in Zäpfchen
a 10, 25 u. 100 Pfd., an R. 33.00,
alles u. 50 kg geg. Nachnahme
ab Remitt. habe, so lange
Savat reicht, abzugeben. Bitte
zeitige Station anfragen.
Joh. Schaebebmayer, Remitt.
im Allgäu 107.

Stadtheater Gießen
Dir. Hermann Stringfetter,
Freitag, 18. Febr. 1916,
abends 8 Uhr:

12. Dreifach-Abend-Vorstellung.
(Gewöhnl. Preise (ermäßig)

Maria Magdalene
Ein bürgerliches Trauerspiel
in 3 Akten
von Friedrich Hebbel.
Ende nach 10¹⁵ Uhr.

Sonntag, 20. Februar 1916
nachmittags 3¹⁵ Uhr:
Kleine Preise! Kleines Preis!

Der Erbsöfster
Schauspiel in 5 Aufzügen
von Otto Ludwig.
Ende 9¹⁵ Uhr.

Abends 7¹⁵ Uhr:
Gewöhnl. Preise (ermäßig)

Das Glöckchen
Vollständ. mit Gesang und
Tanz in drei Akten von Max
Reinmann und Otto Schwarz.
Wahl von Otto Schwarz.
Ende nach 10 Uhr.

Gedanken vom Feldwebel
abwärts an allen
Vorstellungen lauter bei
Vollbesetzungslauf 2 und
3. Sperrung nur halbe Preise.

Das Glöckchen
Vollständ. mit Gesang und
Tanz in drei Akten von Max
Reinmann und Otto Schwarz.
Wahl von Otto Schwarz.
Ende nach 10 Uhr.

Gedanken vom Feldwebel
abwärts an allen
Vorstellungen lauter bei
Vollbesetzungslauf 2 und
3. Sperrung nur halbe Preise.

Gedanken vom Feldwebel
abwärts an allen
Vorstellungen lauter bei
Vollbesetzungslauf 2 und
3. Sperrung nur halbe Preise.

Gedanken vom Feldwebel
abwärts an allen
Vorstellungen lauter bei
Vollbesetzungslauf 2 und
3. Sperrung nur halbe Preise.

Gedanken vom Feldwebel
abwärts an allen
Vorstellungen lauter bei
Vollbesetzungslauf 2 und
3. Sperrung nur halbe Preise.

Verein für Frauenstimmrecht.

Öffentlicher Vortrag

Mittwoch, 23. Februar 1916, abends 8¹⁵ Uhr,
im Saale des Hotels Schön: 1237 D

Frau Adele Schreiber-Krieger:
Für und wider die Dienstpflicht der Frau.

Eintritt für Nichtmitglieder 50 Pfa. Mitglieder frei.

Sammlung von Alt- papier und Lumpen

Die Sammlung findet statt
Montag, den 21. Februar

u. die folgenden Tage

Es wird gebeten, die Vorräte
an Altpapier und Lumpen
möglichst gebündelt, die Lum-
pen nach Stoffarten getrennt,
zum Abholen bereit zu legen

Der Vorsitzende

des Zweigvereins Gießen v. Roten Kreuz
Wiener. 1238 v

Bau- und Holzverkauf

auf Submiffion

aus den Waldungen der Gemeinde Hattenrod,
Distrikt Stüchweide, Biegenhöppl und Struth.

2 Fichtenstämme 4. Kl., 30-39 Jtm. Durch-
messer = 1,67 Jtm. Inhalt

1 Fichtenstamm 1. Kl., 50 u. mehr Jtm. Durch-
messer = 4,75 Jtm. Inhalt

5 Fichtenstämme 2. Kl., 40-49 Jtm. Durch-
messer = 12,51 Jtm. Inhalt

23 Fichtenstämme 3. Kl., 30-39 Jtm. Durch-
messer = 35,62 Jtm. Inhalt

19 Fichtenstämme 4. Kl., 25-29 Jtm. Durch-
messer = 14,88 Jtm. Inhalt

3 Fichtenstämme 5a. Kl., 20-24 Jtm. Durch-
messer = 1,59 Jtm. Inhalt

10 Fichtenstämme 5b. Kl., 13-19 Jtm. Durch-
messer = 3,56 Jtm. Inhalt

1 Kiefernstamm 2. Kl., 40-49 Jtm. Durch-
messer = 0,25 Jtm. Inhalt

22 Kiefernstämme 3. Kl., 30-39 Jtm. Durch-
messer = 11,58 Jtm. Inhalt

56 Kiefernstämme 4. Kl., 25-29 Jtm. Durch-
messer = 28,96 Jtm. Inhalt

12 Kiefernstämme 5a. Kl., 20-24 Jtm. Durch-
messer = 35,23 Jtm. Inhalt

213 Kiefernstämme 5b. Kl., 13-19 Jtm. Durch-
messer = 34,25 Jtm. Inhalt

Die Gebote sind nach Sortiment und Klassen ge-
trennt zu halten und der Kaufpreis ist pro Festmeter
anzugeben und sind verschlossen mit passender Auf-
schrift zu versehen u. bis zum Montag, den 21. Fe-
bruar 1916, mittags 1¹⁵ Uhr, auf Großherzog-
Bürgermeisterei Hattenrod abzugeben, wo alsdann
um 2 Uhr nachmittags die Eröffnung im hiesigen
Rathaus stattfindet, wozu die Interessenten ein-
geladen sind.

Hattenrod, den 12. Februar 1916.
Großh. Bürgermeister Hattenrod.
R. d. f.

1341 1- und 2-schüssige
Pflüßfässer, Büten
und kleine Fässer
in großer Auswahl bei
Louis Engel, Hatzbach.

1342 und Damenabteilung.
Samstag, 19. Febr., abds.
9 Uhr: Vereinsabend. 1240 c

Mittwoch, nachts 12¹⁵ Uhr, entschlief nach
kurzem, schwerem Leiden in der Klinik zu Gießen
unser lieber Sohnchen, Brüdchen, Entföhen
und Neffe

Fritzchen

im Alter von 2 Jahren.

Im Namen der tieftauernden Hinterbliebenen:

Fr. Ringelb, 3. St. im Felde.

Kollar, den 18. Februar 1916.

Die Beerdigung findet Samstag, den 19. Febr.,
mittags 1 Uhr in Kollar statt. 107707

Dankjagung.

Für die überaus zahlreichen Be-
weise herzlicher Teilnahme bei dem
Heimgange unserer teuren Dahin-
geschiedenen sagen innigen Dank
Die trauernden Hinterbliebenen

J. d. R.: Konrad Nau.

Gießen, den 18. Februar 1916.

Dankjagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme an dem schweren Verluste meiner
lieben Frau, unserer guten Mutter,

Frau Luise Hahn

geb. Schimmel

sowie für die zahlreichen Blumenpenden und
Geldspenden, die mir allen unseren in-
nigsten Dank.

Die tieftauernden Hinterbliebenen:
Kangierführer Ludwig Hahn
und Kinder.

Heuchelheim, den 18. Februar 1916. 10772

Für die uns bei dem Hinscheiden unserer
teuren Entschlafenen erwiesene Teilnahme
sprechen wir hiermit unseren tiefgefühltesten
Dank aus.

Im Namen der tieftauernden
Hinterbliebenen:

Heinrich Kraushaar.

Gießen, den 18. Februar 1916. 10773

Teleph. 323 **Heinr. Kreyer** Plochstr. 7

Feine Massschneiderei

für Damen

Feinste Ausführung! Billigste Preise!